



Erfahrungsbericht

Auslandspraktikum

Kopenhagen

Theresa Lewe



Inhalt:

Vorbereitung

Praktikum

Leben in Kopenhagen

Unterkunft

Fazit



Vorbereitung

Praktikum

Leben in Kopenhagen

Unterkunft

Fazit

Da ich zuvor bereits mein Auslandssemester in Kopenhagen gemacht hatte und sich danach die Möglichkeit ergab, das Praktikum dort anzuschließen, hielt sich die Vorbereitung in Grenzen. Der Kontakt zu dem Büro entstand durch ein Gespräch auf einer Messe in Köln. Nach ein paar E-Mails wurde ich zu einem Vorstellungsgespräch in das Büro nach Kopenhagen eingeladen.

Ich hatte mein Portfolio dabei und konnte danach auch direkt das Team kennenlernen. Das Gespräch verlief sehr gut, sodass sich die Inhaber des Büros anschließend noch einmal besprochen haben. Nach ein paar Tagen erhielt ich dann die positive Rückmeldung.

Anschließend mussten noch einige organisatorische Dinge wie Finanzierung, Versicherung und weitere Formalitäten geklärt werden. Dadurch bin ich auf das Erasmus+-Programm aufmerksam geworden. Mit der Unterstützung des International Office in Detmold war es möglich, nach meinem Auslandssemester auch das Praktikum über Erasmus+ fördern zu lassen. Dadurch verlief die gesamte Organisation unkompliziert und ich konnte direkt nach dem Studium mit dem Praktikum beginnen.



Vorbereitung

Praktikum

Leben in Kopenhagen

Unterkunft

Fazit

Mein Praktikum absolvierte ich bei Note Design Studio, einem Designbüro mit dem Hauptsitz in Stockholm und einem weiteren Büro in Kopenhagen. Das Büro arbeitet in den Bereichen Interior Design, Produktdesign, Architektur und Markenentwicklung. Dadurch hatte ich Einblicke in viele verschiedene Bereiche und konnte unglaublich viel lernen. Insgesamt bestand das Team aus etwa 25 Personen, verteilt auf die beiden Standorte. Mit dem Büro in Stockholm hatten wir fast täglich Videocalls und einen intensiven Austausch. Auch dort arbeitete ein internationales Team, sodass grundsätzlich auf Englisch kommuniziert wurde.

Durch das Vollzeitpraktikum konnte ich die Abläufe der Projekte von Anfang an miterleben. Besonders die Dauer von sechs Monaten war dafür ideal, da ich verschiedene Projekte über einen längeren Zeitraum begleiten und teilweise auch deren Umsetzung miterleben konnte. Dadurch konnte ich viele praktische Erfahrungen sammeln und einen sehr guten Einblick in den Arbeitsalltag eines internationalen Designbüros gewinnen.



Vorbereitung
Praktikum
Leben in Kopenhagen
Unterkunft
Fazit

Das Leben in Kopenhagen hat sich nach dem Studium natürlich etwas verändert. Die Tage wurden deutlich geregelter, es haben sich mehr Routinen entwickelt und dadurch, dass die meisten meiner Kommilitonen wieder nach Hause gereist sind, hat sich auch mein Umfeld etwas verändert.

Ich hatte jedoch Glück, dass ich auch außerhalb der Universität Leute kennengelernt hatte und mit ihnen weiterhin Kontakt halten konnte. Gemeinsam mit ihnen oder auch mit meinen Mitbewohnern konnte ich die Zeit und die Stadt trotzdem in vollen Zügen genießen.

Auch das Arbeitsklima war sehr angenehm, sodass ich mich im Büro von Anfang an wohlfühlte. Als nach den Wintermonaten der Frühling und schließlich der Sommer kamen, hat sich die Stadt noch einmal komplett verändert. Die Menschen verbringen viel Zeit draußen, sind unglaublich freundlich und genießen gemeinsam die langen Tage. Insgesamt habe ich während meiner Zeit in Kopenhagen ausschließlich positive Erfahrungen gemacht.



Vorbereitung
Praktikum
Leben in Kopenhagen
Unterkunft
Fazit

Dadurch, dass ich meine Unterkunft bereits zu Beginn meines Auslandssemesters gefunden hatte, hat sich daran während des Praktikums nichts mehr geändert. Ich habe meine Mitbewohner so ins Herz geschlossen, dass ich mir auch gar nicht hätte vorstellen können nochmal um zu ziehen.

Mit dem Fahrrad brauchte ich ungefähr 15 bis 20 Minuten bis zu meinem Büro. Da mein Arbeitsweg entlang des Wassers, durch wunderschöne Straßen und über sehr gute Fahrradwege führte, habe ich mich tatsächlich jeden Morgen darauf gefreut, gemeinsam mit den vielen anderen Fahrradfahrern zur Arbeit zu fahren.



Vorbereitung
Praktikum
Leben in Kopenhagen
Unterkunft
Fazit

Zusammenfassend kann ich auf jeden Fall sagen, dass die gesamte Zeit in Kopenhagen eine große Bereicherung für mich war. Der Übergang vom Studium in das Praktikum war für mich perfekt und ich konnte in diesem Jahr unglaublich viel lernen, sowohl fachlich als auch persönlich. Jedes Praktikum bringt neue Erfahrungen mit sich, aber besonders in einem anderen Land und in einem internationalen Team lernt man noch einmal deutlich mehr. Die unterschiedlichen Kulturen und Herangehensweisen an Projekte haben meinen Blick auf Architektur und Design erweitert und mir viele neue Perspektiven eröffnet. Ich bin sehr dankbar für die Möglichkeit, diese Erfahrung machen zu dürfen, und auch für die Unterstützung durch die Hochschule und das Erasmus+-Programm. Ich würde jedem empfehlen, ein Auslandspraktikum zu machen. Die Erfahrungen, die man dabei sammelt, sind sowohl beruflich als auch persönlich unglaublich wertvoll.

